

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		<b>Drucksache</b> <b>DS0177/05</b>	<b>Datum</b> 29.03.2005
<b>Dezernat: II</b>	<b>FB 02</b>		

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Beschlussvorschlag		
			ange- nommen	abge- lehnt	ge- ändert
Der Oberbürgermeister	12.04.2005	nicht öffentlich			
Finanz- und Grundstücksausschuss	27.04.2005	öffentlich			
weitere Ausschüsse im Rahmen ihres Selbstbefas- sungsrechtes					
Stadtrat	12.05.2005	öffentlich			

Beteiligte Ämter	Beteiligung des	Ja	Nein
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X

### Kurztitel

Eckwertebeschluss für den Haushalt 2006

### Beschlussvorschlag:

- Der Stadtrat nimmt den Entwurf des Finanzplans gemäß Anlage 1 als Datengrundlage für die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes zur Kenntnis.
- Die Eckwerte der Budgets des Verwaltungshaushaltes sind gemäß Beschluss-Nr. 1864-53(III)02 für die Jahre 2004 bis 2006 gedeckelt. In Umsetzung dieses Beschlusses legt der Stadtrat die Eckwerte der Budgets des Verwaltungshaushaltes gemäß Anlage 3 fest.
- Der Stadtrat nimmt die Investitionsprioritätenliste, Stand 05.04.2005 gemäß Anlage 5 zur Kenntnis.
- Der Stadtrat beschließt, dass die Kreditaufnahme für die Jahre 2006 bis 2009 wie folgt begrenzt wird:

3.231 Tsd. EUR	für 2006
9.987 Tsd. EUR	für 2007
6.594 Tsd. EUR	für 2008
0 Tsd. EUR	für 2009

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	
X		2006				

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr		Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Jahr der Kassenwirk- samkeit	
		keine						
Euro		Euro		Euro		Euro		

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm			
veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:			veranschlagt:	Bedarf:		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:			
				Jahr	Euro			Jahr	Euro		
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr				davon Vermögens- haushalt im Jahr							
mit Euro				mit Euro							
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							
				Prioritäten-Nr.:							

federführender FB 02	Sachbearbeiter Herr Nieper	Unterschrift FBL Herr Zimmermann
-------------------------	-------------------------------	-------------------------------------

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Herr Czogalla
-----------------------------------	--------------	---------------

**Begründung:**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 10.03.2005 folgenden Beschluss (386-10(IV)05) gefasst:

„Der Oberbürgermeister wird entsprechend seinem eigenen Vorschlag gebeten, dem Stadtrat spätestens bis Mai 2005 die Eckwerte des Haushaltes 2006 vorzustellen und diese im Finanz- und Grundstücksausschuss sowie in den jeweiligen Fachausschüssen zu beraten.

Ziel ist eine Festlegung des Finanzrahmens für die Bereichsbudgets als verbindliche Vorgabe für die Aufstellung der Einzelhaushalte durch die Fachverwaltungen und die korrespondierenden Fachausschüsse.“

Diese Eckwerte sollen eine Vorgabe für den politischen Willensbildungsprozess setzen. Mit der vorliegenden Drucksache wird die derzeitige finanzielle Lage der Landeshauptstadt Magdeburg dargestellt und ein Beschlussvorschlag hinsichtlich Rahmendaten für Budgets und zukünftige Kreditaufnahmemöglichkeiten unterbreitet.

Das Ergebnis des Jahres 2002 wies einen Fehlbetrag von 13,6 Mio. EUR aus. Seit 2003 kann die Landeshauptstadt Magdeburg keinen ausgeglichenen Haushaltsplan vorlegen. Hauptursache hierfür sind die Einbrüche bei den Gewerbesteuererinnahmen in den Jahren 2002 und 2003 sowie die unkalulierbaren Reduzierungen bei den allgemeinen Zuweisungen des Landes, wie allein die Kürzungen innerhalb des letzten Jahres zeigen.

**In Tsd. EUR**

Datenbasis	2005	2006	2007	2008
Haushaltsplan 2004	157.113	164.137	166.886	173.561*
Haushaltsplan 2005 (Orientierungsdatenerlass vom 23.01.04)	149.639	155.749	161.134	166.612
Beitritt (DS0033/05) (vorläufiger Orientierungsdatenerlass vom 09.12.04)	138.139	151.262	154.439	157.991
Eckwertebeschluss (Festsetzungsbescheid vom 29.03.05)	136.459	146.087	151.986	155.359
<b>Kürzungen durch das Land Sachsen-Anhalt seit 2004</b>	<b>-20.654</b>	<b>-18.050</b>	<b>-14.900</b>	<b>-18.202*</b>

\* geschätzt

Diese negative Entwicklung im Verwaltungshaushalt findet ihre Entsprechung in der permanenten Reduzierung der Investitionshilfen im Vermögenshaushalt:

**In Tsd. EUR**

Datenbasis	2005	2006	2007	2008
Haushaltsplan 2004	28.968	29.371	29.371	29.371*
Haushaltsplan 2005 (Orientierungsdatenerlass vom 23.01.04)	19.986	21.371	29.371	20.000
Eckwertebeschluss (Festsetzungsbescheid vom 29.03.05)	17.916	18.140	19.384	19.843
<b>Kürzungen durch das Land Sachsen-Anhalt seit 2004</b>	<b>-11.070</b>	<b>-11.231</b>	<b>-9.987</b>	<b>-9.528*</b>

\* geschätzt

Die Auswirkungen insbesondere des Festsetzungsbescheides vom 29.03.2005 auf Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt werden in den Anlagen 1, 2 und 5 veranschaulicht.

Eine weitere Verschlechterung der Einnahmen ist im Zusammenhang mit dem Zusammenschluss von Dessau und Roßlau zu erwarten. Ab 2007 ist für die Landeshauptstadt Magdeburg von einem weiteren Rückgang der allgemeinen Zuweisungen des Landes um ca. 4 Mio. EUR und der Investitionshilfen um ca. 0,8 Mio. EUR auszugehen.

Mit rigiden Konsolidierungsmaßnahmen, die in den Genehmigungsverfahren der Haushalte 2004 und 2005 auch Ihre Anerkennung gefunden haben sowie einer Ansiedlungs- und Investitionspolitik, die auf eine Steigerung der Gewerbesteuererinnahmen abzielt, hat die Landeshauptstadt Magdeburg einen energischen Gegenkurs zur Wiedererlangung ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit eingeschlagen.

Dennoch ist der weiteren Reduzierung der allgemeinen Zuweisungen gemäß Festsetzungsbescheid vom 29.03.2005 vom statistischen Landesamt auf der Grundlage des Haushaltsdatenerlasses des Innenministeriums LSA vom 15.02.2005 mit weiteren Konsolidierungsanstrengungen zu begegnen. Erste Schritte dazu werden mit der vorliegenden Drucksache eingeleitet.

Die Eckwerte der Budgets des Verwaltungshaushaltes sind gemäß Ziffer 2 zur DS 0587/02 für die Jahre 2004 bis 2006 gedeckelt (Beschluss-Nr. 1864-53(III)02). Der in Anlage 3 genannte voraussichtliche Budgetrahmen 2006 ist im Wesentlichen unverändert gegenüber dem Haushaltsplan 2005. Als Ausnahme ist die Kürzung des Zuschusses des Budgets 4 aufgrund der HKK-Maßnahme 24 „Überarbeitung Schulplanung“ zu nennen. Alle bisherigen Veränderungen werden in Anlage 4 erläutert. Weitere Änderungen könnten aus

- Auswirkungen durch gesetzliche Veränderungen,
- aktuellen Beschlüsse des Stadtrates,

- Auswirkungen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen und
  - strukturellen Veränderungen innerhalb der Stadtverwaltung
- entstehen.

Der Festsetzungsbescheid des Statistischen Landesamtes vom 29.03.2005 hat im Vermögenshaushalt die Lage deutlich verschärft. Die Auswirkungen auf die mittelfristige Investitionsplanung 2005 bis 2008 werden in Anlage 5 dargestellt. Sie spiegeln sich im steigenden Finanzierungsbedarf (Kredite) wider. Entsprechend folgt der Vorschlag, den Höchstbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen gemäß Punkt 4 des Beschlussvorschlags jährlich zu begrenzen. Es muss Ziel der Landeshauptstadt Magdeburg sein, die Kreditaufnahme mittelfristig wiederholt auf Null zurückzuführen und die Verschuldung langfristig abzubauen.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass obige Eckwerte nur Mindestanforderungen an den Haushaltsplanentwurf 2006 stellen. Zur Wiedergewinnung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Landeshauptstadt Magdeburg sind weitere Konsolidierungsmaßnahmen zwingend erforderlich, die letztendlich zu einer Einschränkung der von der Landeshauptstadt Magdeburg leistbaren Aufgaben führen könnten.

### **Anlagen:**

- 1) Entwurf Finanzplan 2005 bis 2009
- 2) Veränderungen der allgemeinen Zuweisungen vom Land (Gruppierung 041, 051, 061)
- 3) Budgetrahmen für den Haushaltsplanentwurf 2006
- 4) Erläuterungen der Veränderungen in den Budgets
- 5) Investitionsprioritätenliste 2005 – 2009, Stand: 05.04.2005